

# Newsletter Curlingteam Schaffhausen – St.Gallen



Am vergangenen Wochenende spielten wir den Swiss Cup Nachwuchs. Dieser fand dieses Jahr das erste Mal, nach langer Austragung in Bern, in Basel statt. Wir spielten in drei Gruppen à je vier Teams. In unserer Gruppe trafen wir auf die Teams St.Gallen-Flims, Morges-Oberwallis und das kanadische Team.

Das erste Spiel gegen das Team St.Gallen-Flims mit Skip Carla Scheitlin konnten wir mit 8:3 gewinnen. Somit war eine gute Basis für den weiteren Turnierverlauf gelegt worden. Am Samstagmorgen folgte dann das Spiel gegen Morges-Oberwallis mit Skip Mathilde Rossi. In diesem Spiel konnten wir einige schöne Steine zeigen und das Spiel zu unseren Gunten entscheiden. Mit diesem Sieg war die Qualifikation für die Viertelfinals bereits frühzeitig geschafft.

Somit ging es im letzten Gruppenspiel noch darum sich eine möglichst gute Ausgangslage für die Playoff-Spiele zu erarbeiten. In unserem dritten und letzten Spiel der Vorrunde durften wir gegen das Team Vivier aus Kanada spielen. Wir könnten ein solides Spiel zeigen, jedoch reichte es nicht für den Sieg gegen die stark auftretenden Nordamerikanerinnen aus Ontario.

Somit kam es am Sonntagmorgen zum Viertelfinalspiel gegen das Heimteam Basel Heinemann. Wir starteten denkbar schlecht ins Spiel und lagen nach zwei Ends 5:0 hinten. Auch danach hatten wir viele Schwierigkeiten, um ins Spiel zu finden. Für die Gegner war es ein Heimspiel, da sie auf ihrem Trainingsrink antreten durften. Nach sechs Ends und einem Spielstand von 11:2 haben wir schliesslich das Spiel aufgegeben und mussten uns erneut mit dem fünften Schlussrang begnügen.

Definitiv nicht das Resultat, welches wir angestrebt hatten, trotzdem konnten wir einige gute Steine zeigen, die uns positiv stimmen für die noch bevorstehenden Aufgaben.

Nun heisst es nochmals alle Reserven zu ziehen und mit voller Energie am nächsten Wochenende ins Regionalkaderwochenende zu gehen und noch die Punkt verbessern, welche noch nicht gepasst haben. Wir wollen auch nochmals mehr Sicherheit gewinnen und setzen den Fokus auf die kommende Schweizermeisterschaft.



A. von Arx  
J. Lengweiler  
L. Helg-Grüniger  
L. Blättler

